
Theodorakis selbst führte die blendend dissonierte Markella Hatziano mit Chor und Orchester durch die Vertonung von Gedichten Pablo Nuradas. Auszüge aus dem Werk des herzlichen Revolutionärs aus Chile wurden zwischen den Liedern vom auf Nobelschrank video-projizierten Ernst Grisemann bewegt rezitiert.

Am Ende des Konzertes löste sich die emotionale Bewegtheit in den Reihen in stehenden Ovationen für einen großen Musiker, ein großes Werk und einen großen Abend.

Programm:
Bruckner Orchester Linz, Lukas Karytinos (Dirigent)
Alexander Mossolow: Eisengießerei
Maurice Ravel: Bolero

Bruckner Orchester Linz, Chor und Sinfonieorchester, Markella Hatziano (Vokalistin), Mikis Theodorakis (Dirigent)
Mikis Theodorakis: Canto General
Uraufführung der Fassung für Orchester
(Bearbeitung: Henning Schmidt, Jens Naumilkat)
Rezitationen aus dem Canto General von Pablo Nurada (Videoeinspielung): Ernst Grisemann
Musikalisches Konzept: Mag. Christian Denkmairer
Dr. Thomas Daniel Schlee
Produktionleitung: Mag. Renée Taboraki